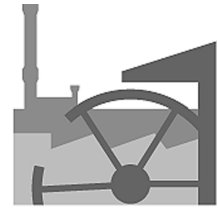


September 2012



- 2. 9. Sonntag**
11.30 Uhr
Leben unterm Hakenkreuz. Alltag in Bielefeld 1933-1945
Führung durch die Sonderausstellung
- 5. 9. Mittwoch**
15.30-17 Uhr
Arbeit ist das halbe Leben. Eine Veranstaltung für Menschen mit Demenz (Anmeldung Tel. 0521/51-3635)
- 6. 9. Donnerstag**
15 Uhr
Ein Nachmittag im Museum (speziell für Senioren)
Thema: Die dunklen Jahre - Bielefeld in der NS-Zeit
- 8. 9. Samstag**
15 Uhr
Mit der Kamera auf den Spuren der NS-Zeit in Bielefeld
Stadtführung für Jugendliche ab 14 Jahren (Anmeldung!)
- 9. 9. Sonntag**
11.30 Uhr
Tag des Offenen Denkmals (Eintritt frei)
Vom Lustgarten zum Industriedenkmal: die Ravensberger Spinnerei. Museums- und Parkführung
- 12. 9. Mittwoch**
15 Uhr
Erlebte Geschichte: Erinnerungen aus einem Arbeiterhaushalt in der NS-Zeit, erzählt von Anneliese Vormbrock (mit Kaffee und Kuchen, Anmeldung Tel. 0521/51-3635)
- 15. 9. Samstag**
14-18 Uhr
Tag der offenen Tür beim Kinder-Kunst-Museum „Max Ernst – ein Surrealist im Land der Indianer“ in der Karderie
- 16. 9. Sonntag**
11 Uhr
Stationen Bielefelder Geschichte: Zwangsarbeit in Bielefeld
Rundgang auf dem Johannisberg mit Wolfgang Herzog, Treffpunkt an der Skulptur „Unter Zwang“, Park- und Festplatz Johannisberg
- 23. 9. Sonntag**
11.30 Uhr
16-18 Uhr
Leben unterm Hakenkreuz. Alltag in Bielefeld 1933-1945
Führung durch die Sonderausstellung
Schatzkästchen bauen und gestalten für Kinder ab 8 Jahren (Anmeldung 0521/51-3635)
- 26. 9. Mittwoch**
19 Uhr
Zwangsarbeit und Alltag in Bielefeld in den Kriegsjahren
Vortrag von Wolfgang Herzog, Verein „Gegen Vergessen – für Demokratie“
- 28. 9. Freitag**
19 Uhr
Verleihung des Schülerpreises des Fördervereins Historisches Museum e.V. (Eintritt frei)
- 30. 9. Sonntag**
11 Uhr
11.30-12.30 Uhr
14-15 Uhr
Spuren der NS-Zeit in Bielefeld
Historischer Stadtrundgang, Treffpunkt Museumskasse
Wunderschöne Schmuckfabrik. Eine vergnügliche Stunde für 3-5-Jährige (Anmeldung Tel. 0521/51-3635)
Kleider machen Leute für Kinder von 5-8 Jahren (Anmeldung!)

Sonderausstellung:

Leben unterm Hakenkreuz. Alltag in Bielefeld 1933-1945 (18. 4. – 28. 10. 2012)

Der totalitäre NS-Staat drang mit seiner Ideologie in alle Lebensbereiche der Menschen vor. Wie sich dadurch der Alltag in Bielefeld veränderte, ist Thema dieser Präsentation, die in die Dauerausstellung des Museums integriert ist. Die Exponate zeigen z. B. die Vereinnahmung der Jugend in HJ und BDM, die Sammlungen für das Winterhilfswerk, die Auswirkungen der Propaganda bis hin zum Spielzeug und den Alltag unter den Vorzeichen von Luftschutz und Bombenkrieg.

Historisches Museum, Ravensberger Park 2, 33607 Bielefeld, Tel.: 0521/51-3630+-3635

Öffnungszeiten: Mi - Fr 10-17 Uhr, Sa/So 11-18 Uhr, Mo/Di geschlossen